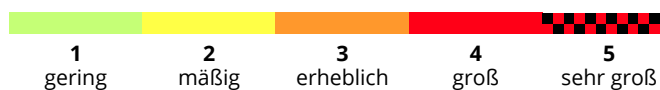
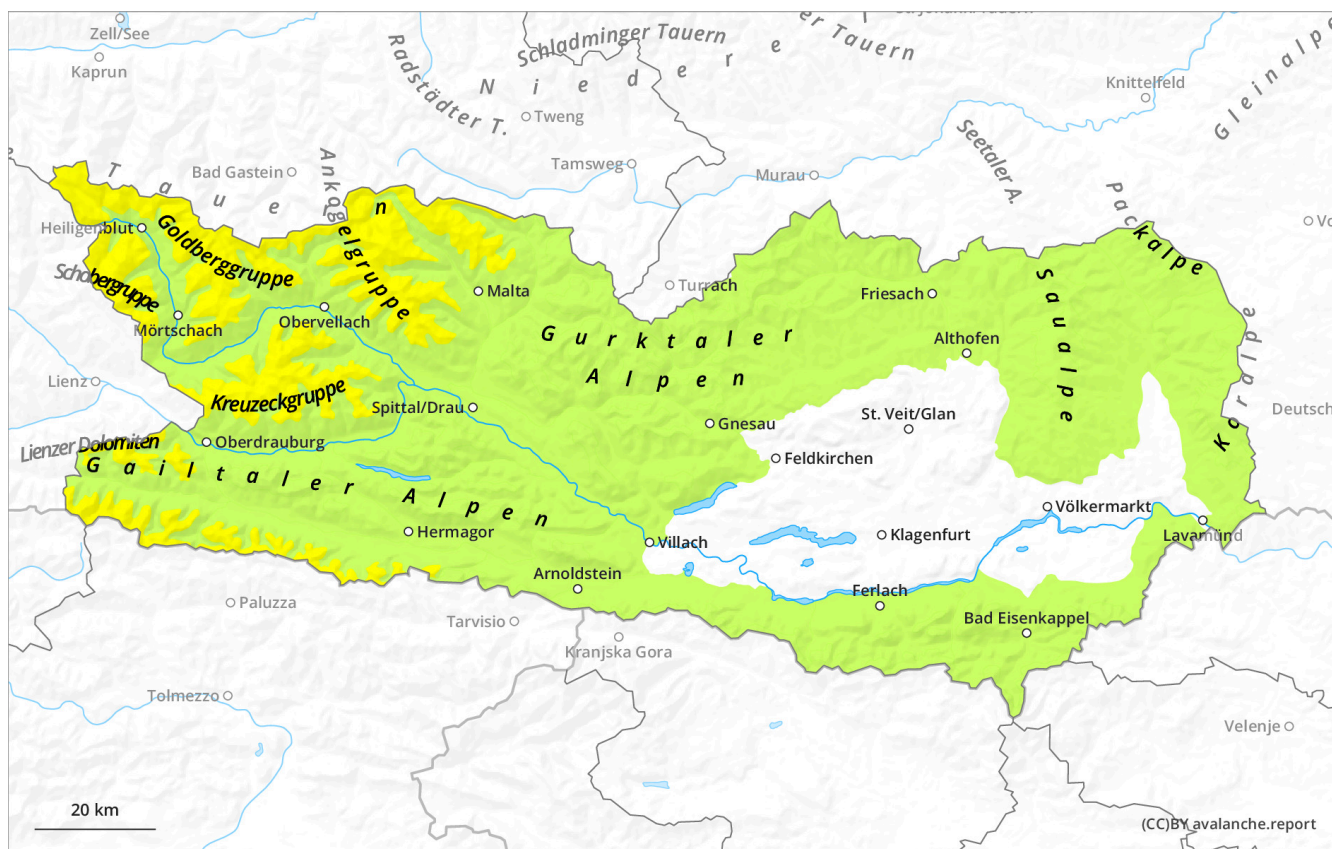
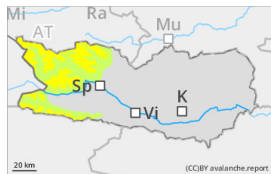


Schwachen Altschnee beachten.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Montag, 10. Februar 2025



Altschnee



Schwachschichten im Altschnee können sehr vereinzelt ausgelöst werden.

Gefahrenbeurteilung

Schwachschichten im Altschnee können sehr vereinzelt von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden.

Lawinen können vereinzelt mittlere Größe erreichen.

Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Übergängen von wenig zu viel Schnee wie z.B. bei der Einfahrt in Rinnen und Mulden sowie an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 1900 m.

Die Mitreiß- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.1: bodennahe schwachschicht

Die Schneedecke ist kleinräumig sehr unterschiedlich. Unterhalb von 1600 m liegt kaum Schnee.

Schattenhänge: Der obere Bereich der Schneedecke ist aufbauend umgewandelt, mit einer lockeren Oberfläche aus Oberflächenreif und kantig aufgebauten Kristallen. Im unteren Teil der Schneedecke sind kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden.

Sonnenhänge: Die Schneedecke ist weitgehend stabil, mit einer Kruste an der Oberfläche.

Wetter

Am Sonntag halten sich bis Mittag tiefe, hochnebelartige Wolken, welche über 2000 m hinauf reichen. Die Sichtverhältnisse sind schlecht. In den Karnischen Alpen fallen aus den Wolken auch ein paar Schneeflocken. Im Tagesverlauf lockern die Wolken auf und am Nachmittag zeigt sich zeitweise die Sonne.

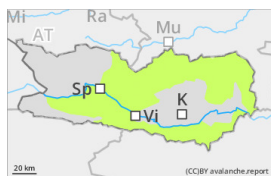
Temperaturen: In 1000 m zu Mittag um +3 Grad, in 2000 m um -2 Grad und in 3000 m um -7 Grad.

Quelle: GeoSphere Austria

Tendenz

Schwachen Altschnee beachten.

Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Montag, 10. Februar 2025

Es sind kaum noch Lawinen möglich. Gefahrenstellen sind sehr selten.

Gefahrenbeurteilung

Schwachschichten im Altschnee können an Übergängen in Rinnen und Mulden sehr vereinzelt ausgelöst werden. Dies an Nordwest-, Nord- und Nordosthängen oberhalb von rund 1900 m. Lawinen sind klein und nur mit großer Belastung auslösbar.

Die Mitreiß- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.

Schneedecke

Es liegt wenig Schnee. Unterhalb von 1600 m liegt kaum Schnee.

Schattenhänge: In der Schneedecke sind kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden.

Sonnenhänge: Die Schneedecke ist weitgehend stabil, mit einer Kruste an der Oberfläche.

Wetter

Am Sonntag halten sich bis Mittag tiefe, hochnebelartige Wolken, welche über 2000 m hinauf reichen. Die Sichtverhältnisse sind schlecht. In den Karawanken und den Karnischen Alpen fallen aus den Wolken auch ein paar Schneeflocken. Im Tagesverlauf lockern die Wolken auf und am Nachmittag zeigt sich zeitweise die Sonne. Temperaturen: In 1000 m zu Mittag um +3 Grad und in 2000 m um -2 Grad.

Quelle: GeoSphere Austria

Tendenz

Wenig Änderung der Lawinengefahr.